



<https://biz.li/388r>

FRAUEN-FUSSBALL IM BEZIRK: DER 11. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 10.11.2018 um 09:00 von Redaktion LeineBlitz

Mit der SG Rodenberg erwartet Sonntag von 10.30 Uhr an Landesligist **SC Hemmingen-Westerfeld** einen Gegner, der im Mittelfeld der Tabelle angesiedelt ist, aber nur einen Punkt weniger als die SCerinnen eingespielt hat. Der Gast ist für SC-Trainer Moritz Beußhausen mehr oder weniger eine unbekannte Größe. "Das ist eine junge Mannschaft", hat er erfahren. "Wir werden gegenhalten müssen, und dann gelingt uns auch ein Erfolgserlebnis." Dabei hofft der Gastgeber, dass sich auch das zuletzt fehlenden Glück wieder einstellt. Personell kann Moritz Beußhausen zwar noch nicht aus dem Vollen schöpfen, aber die Ausfallliste ist kleiner geworden. Torfrau Vanessa Fünfstück wird wieder zwischen den Pfosten stehen und mit Desiree Othersen und Johanna Rosenbusch gibt es zusätzliche Optionen, sie sind wieder fit. In der Bezirksliga hat der **FC**



Ist wieder Trainer der Frauen des FC Ruthe: Gerhard Prystawek.

Ruthe eine unruhige Woche hinter sich. Nach der Niederlage gegen TSG Ahlten II erklärte Trainer Jürgen von Einem überraschend seinen Rücktritt. Für ihn übernimmt vorerst Ex-Trainer Gerhard Prystawek mit Co-Trainer Jannis Meier an der Seite die Ruther Frauen. Nach drei punktlosen Spielen ist für die FCerinnen die Luft in der Bezirksliga-Tabelle dünner geworden. Zwar hat das FC-Team noch immer ein kleines Polster auf die Abstiegsplätze, doch wenn er nicht bald wieder punktet, findet er sich im Abstiegskampf wieder. Nicht nur deshalb ist die Partie gegen den FC Lafferde 80 richtungsweisend. Die Gäste sind als Aufsteiger in die neue Saison gestartet und Tabellenschlusslicht. Dabei sollte sich die Gastgeberinnen aber nicht von der Tabelle täuschen lassen und den Gegner nicht unterschätzen. Das Team von der Weser hat in den meisten Partien gut mit gehalten und einige unglückliche Niederlage hinnehmen müssen. Zudem hatte das Team um Trainer Sven Hinzmann zwischenzeitlich mit großen Verletzungssorgen zu kämpfen, so dass die wahre Leistungsstärke der Gäste nur schwer einzuschätzen ist. Die Partie beginnt am Sonntag um elf Uhr im Jahn Sportpark.